

**C. T. Haake,** Nicolaistraße, goldner Ring, empfiehlt einen guten Mittagstisch, so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird.  
NB. Mein Bier ist von ganz vorzüglicher Güte.

## Salvator-Bier

verzapft **Wilhelm Schmidt, Markt Nr. 15.**

### Zwei Thaler Belohnung.

Verloren wurde am 24. Decbr. Nachmittags in den Budenreihen eine rote Plüschtasche, enthaltend eine Börse mit ca. 5 Thlr. und einige Schlüssel. Gegen obige Belohnung bittet man selbige abzugeben Burgstraße 12, 5 Treppen bei Mad. Seidel.

### Ein Pelzfragen

wurde am 24. Decbr. Abends verloren auf dem Wege vom Brühl, Schwabe's Hof, durch die Ritterstraße nach dem Kopplatz.

Abgegeben gegen Belohnung **Kopplatz Nr. 16, 3. Etage.**

Verloren wurde am ersten Feiertage ein brauner Pelzfragen, blau gefüttert. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben Thomasgäßchen in der Conditorei Ortelli gegen 1  $\frac{1}{2}$  Thaler Belohnung abzugeben.

Verloren wurde am 2. Feiertag Abend in der Erdmannstraße ein schwarzer Herren-Burnus, mit Camelot gefüttert. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbigen gegen eine Belohnung abzugeben Erdmannstraße Nr. 6 parterre links.

Verloren wurde ein Hundemantel. Gegen Belohnung abzugeben Georgenstraße Nr. 16 parterre links.

Aus weiter — weiter Ferne gratulirt dem kleinen lieben Udo zu seinem ersten Geburtstag mit dem Wunsch für sein Glück und Wohlergehen seine Tante und Pathe **Lyda Meyer.**  
Den 27. December 1857.

Der gütigen Geberin, die noch immer nicht sich zu erkennen geben will, sagt für die schöne Weihnachtsüberraschung auch diesmal nur auf diesem Wege den aufrichtigsten Dank  
**T. W.**

**Vorschussverein.** Die wöchentliche Ausschussung findet für nächste Woche am 30. I. M. statt und sind deshalb alle Vorschussgesuche schon bis Montag, den 28. I. M. Abends 6 Uhr bei dem Vorsitzenden unter Benützung der vorgeschriebenen Formulare schriftlich einzureichen, widrigen Falls sie in nächster Sitzung nicht zur Beschlußfassung gelangen.  
Leipzig, den 26. December 1857.

**Der Ausschuss.**  
**Th. Winter.**

**Deutsche Gesellschaft. — 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Vortrag vermischter Mittheilungen zur Sittengeschichte.**  
**Heute Singakademie.**

**Städtische Speiseanstalt** (freier Verkauf von 11—12 $\frac{1}{2}$  U. à Port. 12 S.). Morgen Dienstag: Hirsche mit Rindfleisch.

## Angemeldete Fremde.

v. Adlerberg, Graf, General-Adj. a. Petersburg, Stadt Rom.	Hofmann, Leqz. a. Schlem, Stadt Altsa.	Mittelhäuser, Rfm. a. Börsed, Hotel de Pol.
Kuenmüller, Rfm. a. Hanau, Hotel de Prusse.	Hortmann, Rfm. a. Breslau, S. de Prusse.	Abdus Schmiedem. a. Lornau, Stadt Wien.
Kier, Rfm. a. Reichenbach, St. Nürnberg.	Jacoby, Rfm. a. Gotha, goldner Hahn.	Richter, Ingen. a. Dresden, S. de Prusse.
Bremer, Rent. a. Torgau, deutsches Haus.	Imhof, Stlsm. a. Framersbach, w. Schwan.	Rohde, Buchh. a. Erfurt, deutsches Haus.
Buchmann, Def. a. Dösch, goldnes Sieb.	Klinger, Baumstr. a. Glauchou. d. Haus.	Richter, Rfm. a. Gera, Stadt Wien.
Chotowicki, Gräfin a. Dresden, St. Dresden.	Köppel, Fabr. a. Treuen, weißer Schwan.	Rosenfeld, Rtl., und
Cohn, Rfm. a. Berlin, Stadt Rom.	Kunze, Rfm. a. Görlitz, Palmbaum	Rosenfeld, Maler a. Dresden, schwarzes Kreuz.
Cohen, Producent. a. Berlin, Tiger.	Kromwell, Rfm. a. Gunzenhausen, St. Gotha.	Reimann, Domänenp. a. Breslau, Lebe's H. garni.
Cohn, Rfm. a. Berlin, Stadt Wien.	Kemmler, Tuchfabr. a. Guben, Hall. Gäßch. 5.	Stumme, Stud. a. Berlin, Hotel de Prusse.
Gaspari, Weber a. Schwallungen, Hamb. Hof.	Kuhler, Maler a. Prag, und	Sinnige, Rfm. a. Amsterdam, S. de Pologne.
Darmstädter, Rfm. a. Mannheim, St. Rom.	Kögler, Stud. a. Eöln, schwarzes Kreuz.	Schwarz, Priv. a. Hof, schwarzes Kreuz.
Drösch, Lehrer a. Dresden, Stadt Gotha.	Klein, Rfm. a. Malmby, Bahnhofstraße 17.	Schmidt, Gastw. a. Weissenfels, goldnes Sieb.
Friese, Hausbes. a. Wiltzen, Ritterstraße 31.	Korschel, Tuchfabr. a. Gottbus, Brühl 89.	Sturm, Rent. a. London, und
Frank, Rfm. a. Halberstadt, Palmbaum.	Kleinmann, Commis a. Wien, Stadt Wien.	v. d. Smiffen, Buchh. a. Schleswig, St. Rom.
Flach, Rfm. a. Memmingen, Stadt Gotha.	Lichtenfeld, Rfm. a. Paris, Hotel de Prusse.	Silber, Rfm. a. London, und
Fir, Rfm. a. Luxemburg, Hotel de Pologne.	Louis, und	Snyff, Adv. a. Lille, Hotel de Baviere
Gutmacher, Obef. a. Auswerde, d. Haus.	Lieske, Tuchfabr. a. Guben, Hall. Gäßchen 5.	Schilling, f. ruff. Marine-Leutn., St. Adesh.
Gräbner, Gerberm. a. Roguhn, w. Schwan.	Lehmann, Def. a. Großhermsdorf, schw. Kreuz.	Sferst, Stud. a. Oliva, Stadt Gotha.
Günther, G., Priv. a. Hof, schw. Kreuz.	Reißner, Archt. a. Dessau, schwarzes Kreuz.	Schulze, Rfm. a. Görlitz, Palmbaum.
v. Geldern, Adv. a. Rons, S. de Baviere.	Marichal, Rfm. a. Gungaine, Bahnhofstr. 17.	Schandsenberg, Rfm. a. Greifsw. Hotel de Pol.
	Maier, Rfm. a. Ulm, Palmbaum.	Sidmann, Gerberm. a. Herford, w. Schwan.

Verantwortlicher Redacteur: **H. J. Daniel**, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von **G. Holz**.  
Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannsgasse Nr. 4 u. 5.

Den beiden Unbekannten sage ich für die mir am 2. Feiertage nach 9 Uhr geleisteten Dienste meinen herzlichsten Dank.

Der reiche Beifall und große Zuspruch, dessen sich das Concert vom Musikchor **M. Wonek** und des Sängers **Böttger** vorgestern im Tivoli zu erfreuen hatte, möge Herrn **Stolpe** veranlassen, öfters derartige Concerte zu veranstalten, da auch in Leipzig solche Concerte nur günstige Resultate erzielen können. **Einer für Viele.**

## Medicinische Gesellschaft.

Morgen den 29. December um 6 Uhr Abends Sitzung.

Die Verlobung ihrer Tochter **Emma** mit Herrn Kaufmann **Albert Bollschwitz** beehren sich Verwandten und Freunden ergebenst anzuzeigen

Leipzig, den 26. December 1857.

Stadtrath **Hermann Göge** und Frau.

Als Verlobte empfehlen sich:

**Emma Göge.**

**Albert Bollschwitz.**

Heute wurden wir durch die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens erfreut.

Leipzig, den 26. December 1857.

**Reinhold Wirth.**

**Marie Wirth, geb. Bieweg.**

Nach jahrelangen schweren Leiden, die er mit großer Ergebung getragen, entschlief sanft gestern Abend das geliebte Haupt unserer Familie, der Fordermeister emer. der Schneiderinnung, **D. C. Dallberg** im 69. Jahre seines thätigen Lebens.

Leipzig, den 27. December.

Die trauernden Hinterlassenen.

Dank, herzlichen Dank allen den Lieben, die unsern theuren Verstorbenen durch Wort und That noch im Tode ehrten, auch dem Herrn Archidiaf. **Dr. Tempel** für die am Grabe gesprochenen Worte. Diese Theilnahme war Balsam für unsere wunden Herzen.

Leipzig, den 27. December 1857.

Familie **Leidhold.**